



Die Kinder-Eltern-Bildungsbrücke

Sind Kindergarten und Schule noch Bildungsinstitutionen oder reine Pflichterfüllungsanstalten geworden?

Im Rahmen eines großen interdisziplinären Fachteams von Lehrern, Therapeuten, Psychologen, Pädagogen und Trainern arbeiten wir netzübergreifend und supervisorisch an einem speziell für Schulen und Kindergärten ausgearbeiteten Modell wie emotionales Gleichgewicht, Wohlbefinden, Ausgleichsmöglichkeiten, besser Lernen, Konzentration, Kooperation, Selbstbewusstsein usw..

In Zusammenarbeit mit Eltern, Kindern, Lehren und anderen fachspezifischen Berufsgruppen ist dieses Brückenprojekt entstanden. Um weiterhin die Bedürfnisse aller Beteiligten zu erkennen und mit in das Projekt einfließen lassen zu können, benötigen wir Hilfe.

Gerade in der heutigen Zeit, wo Themen wie ADHS, Hyperaktivität, Hirnleistungsschwächen, Legasthenie und Dyskalkulie, Burnout sowie psychische Instabilitäten, bis hin zu Suchterkrankungen Hochkonjunktur haben, ist es an der Zeit und besonders wichtig, die Hilfe zur Selbsthilfe im Alltag und Beruf zu unterstützen. Gemeinsam wollen wir hierbei an einem Strang ziehen.

Sind sie auch dabei??



FRAGEBOGEN FÜR ELTERN:



Bitte kreuzen die jeweilige Empfindung an:

Wie hoch schätzen Sie ihre Belastung im Alltag ein?

Kommentar möglich _____



Wie empfinden Sie die wertschätzende Haltung gegenüber der Institution Ihres Kindes??

Kommentar möglich _____



Fühlen sie sich als Elternteil genug unterstützt und beraten?

Kommentar möglich _____



Wie oft sind Konfliktsituationen zwischen Eltern und Großeltern bezgl. Erziehung vorhanden?

Kommentar möglich _____



Wie oft sind Konfliktsituationen zwischen Ihnen als Eltern und der Institution Ihres Kindes vorhanden?

Kommentar möglich _____



Wie oft sind Konfliktsituationen zwischen Eltern und Kinder vorhanden?

Kommentar möglich _____



Wie oft sind Konfliktsituationen zwischen Ihnen und ihrem Leistungs-Anspruch an das Kind vorhanden?

Kommentar möglich _____



Wie hoch ist die Kommunikationsbereitschaft der Institution Ihres Kindes vorhanden?

Kommentar möglich _____



Wie schätzen Sie die allgemeine Überforderung für sie als Elternteil ein?

Kommentar möglich _____



Wie schätzen Sie die allgemeine Überforderung der Kinder ein?

Kommentar möglich _____



Wie hoch empfinden Sie ihre eigene Alltagsüberforderung?

Kommentar möglich _____



Wie zufrieden sind Sie mit den Forderungen des Bildungskonzeptes an das Kind?

Kommentar möglich _____



Wie viel Spaß und Freude macht ihnen Ihr Eltern Sein?

Kommentar möglich _____



Wie zeitgemäß entwickelt empfinden Sie das momentane Bildungssystem?

Kommentar möglich _____



Haben Sie als Eltern eine Möglichkeit der Reflexion und Selbstsorge?

Kommentar möglich _____



Wünsche und Anregungen Ihrerseits, im Bezug auf Eltern Sein:

DANKE FÜR IHREN BEITRAG

So können wir eine Brückenfunktion als alltägliches Management im KEB-Konzept für Eltern, Lehrer und Kinder anbieten. Besteht Ihrerseits ebenfalls Interesse an einer Unterstützung oder als Projekt für Ihre Einrichtung des Kindes, können sie sich zusätzlich zum Fragebogen untenstehend eintragen und informieren lassen.

Name: _____

Kontaktdaten/ Adresse/ Mail/ Tel.: _____

Ansprechpartner: _____

Anliegen: _____

